NovaFisko

NovaFisko

Abonnementsvertrag NovaFisko — Tarife Starter und Kanzlei

Version 2026-11-v1 · DE

Dieser Vertrag regelt den Zugang der Buchhaltungskanzlei oder Treuhandgesellschaft (nachstehend „die Kanzlei“) zur Software NovaFisko, herausgegeben von Novadesko (nachstehend „NovaFisko“). Er wird bei der Anmeldung online angenommen. Alle Beträge verstehen sich in Euro, zuzüglich MwSt. (zzgl. MwSt.), pro Monat.

1. Gegenstand

NovaFisko stellt der Kanzlei eine Online-Buchhaltungssoftware zur Verfügung (Webanwendung, Computer und Mobilgerät): Mandantenakten, Empfang und Versand über Peppol, CODA-Auszüge, Bankabgleich, MwSt., Jahresabschlüsse und Exporte.

Der Vertrag umfasst den von der Kanzlei bei der Anmeldung gewählten Tarif: Starter, Kanzlei Jahrestarif oder Kanzlei Monatstarif. Der Tarif Discover ist kostenlos und unterliegt nicht den Artikeln 5 bis 9.

2. Begriffsbestimmungen

„Akte“: der Datensatz eines Mandanten der Kanzlei in NovaFisko.

„Staffel“: die Stufe des Preisrasters, die durch die Gesamtzahl der abrechenbaren Akten (oder, im Jahrestarif, durch die Zahl der angemeldeten Mandanten) erreicht wird.

„Benutzer“: ein Mitglied des Teams der Kanzlei mit Schreibzugriff. Ein Mitarbeiter, der nur Lesezugriff hat, ist kein abgerechneter Benutzer.

„Jahrestag“: jeder Jahrestag des Beginns des Abonnements.

3. Tarife

Discover: kostenlos, bis zu 3 Mandanten, Einsicht in die mit Novadesko verbundenen Akten. Bezahlt der Mandant sein Novadesko-Abonnement selbst, schuldet die Kanzlei nichts.

Starter: 15 € pro Mandant und Monat, alles inklusive (Novadesko-Zugang des Mandanten inbegriffen), ohne monatliche Grundgebühr, bis zu 15 Mandanten und ein einziger Benutzer.

Kanzlei: Grundgebühr von 49 € pro Monat einschließlich 2 Benutzern, zuzüglich eines Preises pro abrechenbarer Akte gemäß Artikel 5. Die Kanzlei wählt entweder den Jahrestarif mit Mindestlaufzeit (Artikel 8) oder den Monatstarif ohne Mindestlaufzeit (Artikel 7). Die Abrechnung erfolgt in beiden Fällen monatlich.

4. Abrechenbare Akte (aktiver Mandant)

Eine Akte wird für die Rechnung, die Staffel und das Kontingent des Tarifs nur gezählt, wenn sie nicht leer ist. Gezählt wird monatlich: Eine Akte wird für einen Monat gezählt, wenn sie am Ende dieses Monats abrechenbar ist.

Akte, die mit einem bestehenden Novadesko-Konto verbunden ist: Sie wird immer gezählt. Hat der Mandant ein eigenes kostenpflichtiges Novadesko-Abonnement, zahlt die Kanzlei 35 % des Staffelpreises; nutzt der Mandant den kostenlosen Zugang „über den Buchhalter“, zahlt die Kanzlei den vollen Staffelpreis.

Von der Kanzlei angelegte Akte: Sie wird ab den ersten echten Daten gezählt, die sie enthält (Dokument oder Beleg, empfangene oder versandte Peppol-Rechnung, Buchung, CODA-Auszug). Eine ohne jegliche Daten angelegte Akte wird nicht gezählt. Mit aktiviertem Peppol wird sie zum vollen Staffelpreis abgerechnet; ohne Peppol (nur Aktenkonto) zu 35 % des Staffelpreises.

Peppol wird für eine Akte nur aktiviert, wenn der Mandant dafür in Frage kommt (insbesondere mit gültiger Unternehmensnummer); das Fehlen von Peppol verhindert niemals die Nutzung der Akte.

NovaFisko zeigt der Kanzlei in ihrer Abonnementübersicht die Zahl der abrechenbaren Akten und die Zahl der angelegten Akten sowie die Situation jeder Akte an.

5. Preise

Einheitspreis pro Staffel: Alle abrechenbaren Akten werden zum Preis der Staffel abgerechnet, die durch ihre Gesamtzahl erreicht wird (keine Kumulierung von Staffeln). Preisraster Kanzlei (Novadesko-Zugang des Mandanten inbegriffen): 13 € (1-50); 12 € (51-100); 11 € (101-200); 10 € (201-300); 9 € (> 300).

Akte ohne Peppol (nur Aktenkonto) und Mandant mit Novadesko-Abonnement: 35 % des Staffelpreises, also 4,55 € (1-50); 4,20 € (51-100); 3,85 € (101-200); 3,50 € (201-300); 3,15 € (> 300).

Beispiele: 150 Mandanten = 150 × 11 € + 49 € = 1.699 € pro Monat; 400 Mandanten = 400 × 9 € + 49 € = 3.649 € pro Monat; 400 Mandanten und 6 Benutzer = 3.649 € + 4 × 19 € = 3.725 € pro Monat.

Pro Mandant ist ein CODA-Konto inbegriffen. Zusätzliche CODA-Konten werden alle zum Preis der Staffel abgerechnet, die durch ihre Anzahl erreicht wird: 3,50 € (1-50); 3,15 € (51-100); 2,80 € (101-200); 2,45 € (201-300); 2,10 € (> 300).

Benutzer: 2 in der Grundgebühr enthalten; jeder zusätzliche Benutzer mit Schreibzugriff: 19 € pro Monat. Reine Lesezugänge sind kostenlos.

6. Abrechnung und Zahlung

NovaFisko erstellt jeden Monat eine Abrechnung für den abgelaufenen Monat, zuzüglich der geltenden MwSt. Die Abrechnung wird mit ihrem PDF per E-Mail an die Administratoren der Kanzlei gesendet und bleibt in der Anwendung verfügbar.

Die Abrechnung ist innerhalb der darauf angegebenen Frist zahlbar. Bei Zahlungsverzug kann NovaFisko nach erfolgloser Mahnung den Zugang zur Anwendung bis zur Zahlung einschränken.

7. Monatstarif ohne Mindestlaufzeit

Der Monatstarif wird jeden Monat auf Grundlage der tatsächlichen abrechenbaren Akten des Monats gemäß den Artikeln 4 und 5 abgerechnet, mit derselben Unterscheidung mit oder ohne Peppol.

Eine Aktivierungsgebühr von 350 € zzgl. MwSt. wird einmalig auf der ersten Abrechnung berechnet. Sie wird nicht erstattet.

Die Kanzlei kann jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündigen. Die Kündigung wird zum Ende des Monats wirksam, in dem die Kündigungsfrist abläuft; dieser letzte Monat bleibt geschuldet.

8. Jahrestarif mit Mindestlaufzeit

Die Kanzlei gibt bei der Anmeldung ihre Mandantenzahl an (mindestens 50). Diese Zahl bestimmt die Staffel, und die Monatsrechnung ist fest: Zahl der angemeldeten Mandanten × Staffelpreis + Grundgebühr von 49 €, gegebenenfalls zuzüglich zusätzlicher Benutzer und CODA-Konten. Es wird keine Aktivierungsgebühr berechnet.

Nutzt die Kanzlei weniger Akten als angemeldet, bleibt die Rechnung unverändert: Es gibt weder Erstattung noch Ausgleich.

Übersteigt am Ende des Vertragsjahres der Jahresdurchschnitt der abrechenbaren Akten die angemeldete Zahl, werden die zusätzlichen Akten anteilig nach ihren Nutzungsmonaten zum Staffelpreis der angemeldeten Zahl abgerechnet: voller Preis für eine Akte mit Peppol oder einen Mandanten mit kostenlosem Zugang „über den Buchhalter“, 35 % für eine Akte ohne Peppol oder einen Mandanten mit Novadesko-Abonnement. NovaFisko teilt die Einzelheiten dieses Ausgleichs vor dessen Abrechnung mit.

Die Mindestlaufzeit beträgt 12 Monate. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um weitere 12 Monate, sofern er nicht spätestens 3 Monate vor dem Jahrestag gekündigt wird. Die Kanzlei kann die Zahl der angemeldeten Mandanten zu jedem Jahrestag anpassen.

9. Dokumente

Jeder abrechenbare Mandant bringt 150 Dokumente pro Jahr ein (empfangen und versandt), die auf Ebene der Kanzlei zusammengefasst werden. Ein im Laufe des Jahres hinzugefügter Mandant bringt ein Kontingent anteilig zu seinen Monaten ein. Mandanten mit Novadesko-Abonnement fallen nicht unter das Kontingent.

Über das gemeinsame Kontingent hinaus wird jedes Dokument mit 0,10 € zzgl. MwSt. berechnet, einmal jährlich am Ende des Vertragsjahres, nachdem der Kanzlei die Einzelheiten mitgeteilt wurden.

10. Partnerkanzlei und Einführungsangebot

Eine von NovaFisko als Partner anerkannte Kanzlei erhält die monatliche Grundgebühr für die vereinbarte Dauer (standardmäßig 6 Monate) kostenlos. Die abrechenbaren Akten werden von Beginn an nach dem Preisraster abgerechnet, einschließlich einer Akte, für die die Kanzlei Peppol für einen Mandanten ohne Novadesko-Abonnement aktiviert.

Gewährt NovaFisko der Kanzlei ein Einführungsangebot, wird in den ersten 12 Monaten nur der Anteil abgerechnet, der dem Novadesko-Zugang der Mandanten entspricht, also 65 % des Staffelpreises für jede Akte zum vollen Preis; die Grundgebühr, das Aktenkonto und zusätzliche Benutzer sind kostenlos, und für einen Mandanten, der sein eigenes Novadesko-Abonnement bezahlt, ist nichts geschuldet. Einzige Bedingung ist, dass die Akte der Kanzlei zugeordnet ist, unabhängig davon, wer sie angelegt hat. Danach gilt automatisch das normale Preisraster; die Kanzlei wird 30 Tage vor dem Ende des Angebots benachrichtigt, dessen Datum in ihrer Abonnementübersicht angegeben ist.

11. Änderung der Preise und des Vertrags

NovaFisko kann sein Preisraster und diesen Vertrag ändern. Jede Änderung wird der Kanzlei mindestens zwei Monate im Voraus mitgeteilt. Im Jahrestarif ändern sich die Preise des laufenden Vertragsjahres nicht. Eine neue Vertragsversion wird der Kanzlei in der Anwendung zur Annahme vorgelegt.

12. Daten und Vertraulichkeit

Die Daten der Akten bleiben Eigentum der Kanzlei und ihrer Mandanten. NovaFisko verarbeitet sie ausschließlich zur Erbringung des Dienstes, gemäß der DSGVO und seinen Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Nach Vertragsende kann die Kanzlei ihre Daten während eines angemessenen Zeitraums exportieren.

13. Anwendbares Recht

Der Vertrag unterliegt belgischem Recht. Für alle Streitigkeiten sind nach einem Versuch der gütlichen Einigung die Gerichte des Gerichtsbezirks des Sitzes von Novadesko zuständig.

14. Elektronische Annahme

Die Kanzlei nimmt den Vertrag online an, indem sie bei der Anmeldung das dafür vorgesehene Kästchen ankreuzt. NovaFisko speichert Datum und Uhrzeit, den Benutzer, die IP-Adresse und die angenommene Vertragsversion. Der angenommene Vertrag bleibt in der Anwendung als PDF herunterladbar.